

ORIOR GRUPPE MEDIENMITTEILUNG

ORIOR behauptet sich in anspruchsvollem Umfeld

- **Nettoumsatz und Reingewinn leicht unter Vorjahreswert**
- **EBITDA-Marge dank Wertsteigerungsinitiativen auf hohem Niveau stabil**
- **Portfolio durch wichtige Arrondierungs-Akquisition gestärkt**
- **Hohe Innovationskadenz aufrechterhalten**
- **Positive Erwartung für zweite Jahreshälfte mit anziehenden Umsätzen und gleichbleibenden Margen**

Zürich, 23. August 2012

Die in den Bereichen Frisch-Convenience Food und Fleischveredelung führende Schweizer Lebensmittelgruppe ORIOR hat sich im ersten Halbjahr 2012 in einem anspruchsvollen Marktumfeld behauptet. Zwar wurde die Umsatzentwicklung durch den Preisdruck auf dem Sortiment gebremst. Die EBITDA-Marge konnte hingegen dank Wertsteigerungsinitiativen und konsequenter Kostenkontrolle stabil gehalten werden. Eine Vielzahl an Aktivitäten und Neueinführungen von Produkten schaffen Zuversicht für eine erfolgreiche zweite Jahreshälfte.

Die Absatzmärkte der ORIOR Gruppe standen in der ersten Jahreshälfte 2012 weiterhin unter Einfluss der Frankenstärke. Die Umsätze im Detailhandel wurden durch den Preisdruck auf den Sortimenten und den Einkaufstourismus in den Grenzregionen belastet. Allerdings war auch ein Gegentrend hin zu regionalen Produkten und zu Frischprodukten feststellbar und die Discounterkanäle entwickelten sich positiv. Die Gastronomie war in der Berichtsperiode stark unter Druck, vor allem in den für ORIOR bedeutenden Tourismuskantonen Tessin und Graubünden.

Vor diesem Hintergrund erreichte die ORIOR Gruppe im ersten Halbjahr 2012 ein zufriedenstellendes Resultat: Der Nettoerlös ging um 1.3% von CHF 244.1 Mio. auf CHF 240.9 Mio. leicht zurück. Dazu geführt hat in erster Linie eine tiefere Verkaufspreisbasis. Gestützt wurde der Geschäftsgang durch tiefe Rohstoffpreise für Fleisch und Verpackungsmaterial. Wertsteigerungsinitiativen auf verschiedenen Ebenen ermöglichten die Bruttomarge auf gutem Niveau zu halten: Der EBITDA von CHF 25.5 Mio. entspricht einer EBITDA-Marge von 10.6%, gegenüber 10.9% in der Vergleichsperiode des Vorjahrs. Der Reingewinn betrug CHF 12.9 Mio. gegenüber CHF 13.6 Mio. im ersten Halbjahr 2011.

Margen trotz Preisabschlägen gehalten

Der Umsatz im auf Fleischveredelung spezialisierten Segment Refinement ist von CHF 152.5 Mio. auf CHF 148.3 Mio. zurückgegangen. Hauptgrund dafür ist der anhaltend tiefe Preis für Schweinefleisch, der Abschläge auf den Endverkaufspreisen und somit Umsatzminderungen zur Folge hatte. Erfreulich ist die Steigerung der EBITDA-Marge von 9.3 auf 9.5%.

Das auf Frisch-Convenience-Produkte spezialisierte Segment Convenience weist für das erste Semester 2012 einen Nettoerlös von CHF 91.2 Mio. auf, gegenüber CHF 92.1 Mio. in der Vergleichsperiode des Vorjahres. Zwar konnten in einigen Bereichen, so zum Beispiel

ORIOR GRUPPE MEDIENMITTEILUNG

beim Seafood, Umsatzsteigerungen erzielt werden. Die grundsätzlich geringere Aktionsfähigkeit konnte dadurch jedoch nicht kompensiert werden. Die Rohstoffpreise blieben im Berichtszeitraum stabil. Trotz des leichten Umsatzrückgangs konnte das Segment Convenience die EBITDA-Marge auf fast 15% halten.

Nach der überproportionalen Steigerung im Vorjahr haben sich die Umsätze im Segment Corporate und Export konsolidiert. Die Erlöse bewegten sich auf dem Niveau der Vorjahresperiode. Der Absatz von Bündnerfleisch in den Nachbarländern war stabil, während sich die vegetarischen Produkte zunehmender Beliebtheit erfreuten. Marktanalysen sowie Vorabprüfungen im Rahmen der Möfag-Akquisition haben das Segment mit einmaligen Zusatzkosten belastet, wodurch sich das Resultat leicht negativ präsentiert.

Hohe Innovationskadenz aufrechterhalten

ORIOR hat die Produktinnovation auch in der Berichtsperiode mit hoher Kadenz vorangetrieben und zahlreiche neue, auf die Wünsche der Konsumenten ausgerichtete Produkte im Detailhandel platziert. Herauszuheben ist der Hambolino-Burger von Rapelli, ein hochwertiger Burger mit Schinken und geringem Fettgehalt, ohne Farbstoffe und Gluten, mit dem ORIOR erstmals gezielt die Zielgruppe der Kinder und Eltern anspricht. Eine weitere Innovation sind die Ultra-Frisch-Menüs von Le Patron mit einem hohen Gemüseanteil, die auf Bestellung frisch hergestellt werden. Die ersten vielversprechenden Verkaufszahlen der beiden Produkte müssen im zweiten Halbjahr bestätigt werden.

Möfag als wichtige Arrondierungs-Akquisition

Im ersten Halbjahr 2012 hat die ORIOR Gruppe die Mösli Fleischwaren AG (Möfag) übernommen. Die Möfag ist eine profilierte Herstellerin von Fürstentümer Fleischspezialitäten wie Appenzeller Mostbröckli oder Schinken. Das familiengeführte Unternehmen mit rund 60 Mitarbeitenden ist in der Region Ostschweiz gut verankert und bedient sowohl die Gastronomie als auch den Detailhandel. Möfag wurde als eigenständige Unit ins Segment Refinement integriert.

CEO Remo Hansen hält dazu fest: „Mit der Möfag ist eine weitere Perle zur ORIOR Gruppe gestossen. Die Produktpalette, die sympathische Marke, die starke Stellung im Discountbereich und die hohe Innovationskraft und Effizienz ergänzen unser Portfolio ideal. Ganz besonders freut mich, dass der bisherige Inhaber Urs Mösli und sein Führungsteam die Möfag im Verbund des Segments Refinement weiterhin leiten werden.“

Geschäftsverlauf weiterhin stabil

Die ORIOR Gruppe erwartet für das zweite Halbjahr 2012 leicht anziehende Umsätze und eine gleichbleibende Margenentwicklung. ORIOR wird die hohe Innovationskadenz aufrechterhalten und in den Segmenten Refinement und Convenience wiederum zahlreiche Neuprodukte lancieren. Um die Kostenführerschaft zu behaupten, wird ORIOR ihre Wertsteigerungsinitiativen fortführen. Es wurden mehrere Prozesse identifiziert, die weiter optimiert werden können. Damit schafft die ORIOR Gruppe die Voraussetzung, um auch mittel- und langfristig eine gesunde Rentabilität sicherzustellen.

Kontakt

ORIOR AG

Milena Mathiuet

Investor Relations

Telefon +41 44 308 65 13

Email: milena.mathiuet@orior.ch

ORIOR GRUPPE MEDIENMITTEILUNG

Halbjahresbericht 2012

Der vollständige Halbjahresbericht 2012 kann ab sofort unter folgendem Link heruntergeladen werden: <http://investor.orior.ch/Finanzberichte>

Einladung zu einer Telefonkonferenz zur Erläuterung des Halbjahresberichts

Heute Donnerstag, 23. August 2012, 10.00 Uhr, erläutern Remo Hansen (CEO) und Hélène Weber-Dubi (CFO) die Halbjahresresultate 2012 im Rahmen einer Telefonkonferenz. Wir laden Sie herzlich ein, daran teilzunehmen. Bitte wählen Sie sich dazu wie folgt ein:

Telefon: +41 58 262 07 11

Nennen Sie bitte Ihren Namen und Ihr Unternehmen und geben den folgenden Pin Code ein: **649500**

Wir bitten Sie, sich 5 bis 10 Minuten vor Beginn der Präsentation einzuwählen.

Die Präsentation zum Halbjahresbericht, welche an der heutigen Telefonkonferenz erläutert wird, kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

<http://investor.orior.ch/Praesentationen>

Investoren-Agenda

- 28. Februar 2013: Publikation Jahresergebnis 2012
- 11. April 2013: Generalversammlung der ORIOR AG
- 6. Juni 2013: Investorentag
- 22. August 2013: Publikation Halbjahresergebnis 2013

Kennzahlen der ORIOR Gruppe – Erstes Halbjahr 2012

in TCHF	H1 2012	Δ in %	H1 2011
Nettoerlös	240'887	-1.3%	244'088
EBITDA	25'505	-4.1%	26'586
in % vom Nettoerlös	10.6%		10.9%
EBIT	17'686	-8.5%	19'320
in % vom Nettoerlös	7.3%		7.9%
Reingewinn	12'932	-4.7%	13'565
in % vom Nettoerlös	5.4%		5.6%
Nettoverschuldung Dritte	99'037		83'863
Nettoverschuldung / EBITDA Quote	1.88x		1.54x
Eigenkapital	188'688		172'561
Eigenkapitalquote	46.4%		45.2%
Bilanzsumme	406'537		381'465
Reingewinn pro Aktie*	CHF 2.19		CHF 2.29
Durchschnittlicher Personalbestand	1'277		1'232

*Reingewinn / gewichtete Ø Anzahl Aktien im Umlauf

ORIOR GRUPPE MEDIENMITTEILUNG

ORIOR – Excellence in Food

ORIOR ist eine traditionsreiche Schweizer Lebensmittelgruppe, spezialisiert auf Frisch-Convenience Food und Fleischveredelung. Sie hält mit ihren innovativen Produkten und den Marken Rapelli, Ticinella, Spiess, Le Patron, Pastinella, Fredag und Natur Gourmet führende Positionen in rasch wachsenden Nischenmärkten im Schweizer Detailhandel und in der Gastronomie sowie in ausgewählten Absatzkanälen im benachbarten Ausland. Im Geschäftsjahr 2011 erzielte die ORIOR Gruppe mit rund 1 250 Mitarbeitenden einen Umsatz von rund CHF 500 Mio. ORIOR ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (ORON, ISIN CH011 1677 362). Weitere Informationen unter www.orior.ch

Forward-looking statement

Information in this release may involve guidance, expectations, beliefs, plans, intentions or strategies regarding the future. These forward-looking statements involve risks and uncertainties. All forward-looking statements included in this release are based on information available to ORIOR AG as of the date of this release, and we assume no duty to update any such forward-looking statements. The forward-looking statements in this release are not guarantees of future performance and actual results could differ materially from our current expectations. Numerous factors could cause or contribute to such differences. Factors that could affect the Company's forward-looking statements include, among other things: national and global GDP trends; changes in regulation relevant to the food business; intense competition in the markets in which the Company operates; integration of acquired companies; changes in the Company's ability to attract and retain qualified internal and external personnel or clients; the potential impact of disruptions related to IT; any adverse developments in existing commercial relationships, disputes or legal and tax proceedings.